



Die Theodor-Heuss-Brücke verfügt normalerweise über zwei Bürgersteige, auf denen Fuß- und Radverkehr zugelassen sind.

Während der Sanierung in den Sommerferien steht nur ein Bürgersteig zur Verfügung, sodaß sich das Aufkommen an Fußgängern und Radfahrern dort verdoppeln würde.

Insbesondere durch sich frontal entgegenkommende Radfahrer entstünden dadurch gefährliche Konfliktsituationen. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit hat das Straßenverkehrsamt Wiesbaden deshalb entschieden, daß Radfahrer temporär sowohl Richtung Mainz als auch Richtung Wiesbaden **mit auf der jeweiligen Fahrbahn fahren**.

Aufgrund der Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit im Baustellenbereich auf 30 km/h ist dieser Mischverkehr aus Sicht des Wiesbadener Straßenverkehrsamts vertretbar.

Am Samstag wurde auf der Theodor-Heuss-Brücke eine zusätzliche Verdeutlichung der Führung des Radverkehrs angebracht. Um Radfahrer und Autofahrer darauf hinzuweisen, dass auf den Fahrbahnen Fahrrad gefahren werden darf und soll, wurden zur Verdeutlichung **mittig auf den Fahrbahnen gelbe Rad-Piktogramme** aufgebracht und entsprechende Führungen zum Auffahren geschaffen.

Radfahrer werden gebeten, sich nicht an den äußersten rechten Rand drängen zu lassen.

Ein

Überholen

mit ausreichendem Sicherheitsabstand

ist

aufgrund der geringen Fahrbahnbreite

im Baustellenbereich ohnehin nicht zulässig.

Die bisher gegebene Möglichkeit, das Rad auf dem Bürgersteig zu schieben, bleibt unabhängig davon weiter bestehen. Kinder bis zum vollendeten 10. Lebensjahr dürfen wie überall auch hier auf dem Gehweg mit dem Rad fahren.